



Datum: 13.12.2018  
Bearbeiterin: VB Petra Pernegger  
Telefon: +43 7245 / 26155 - 12  
Email: [pernegger@pennewang.ooe.gv.at](mailto:pernegger@pennewang.ooe.gv.at)  
**AZ: 015-2/06-2018**

## VERLAUTBARUNG

- Inhalt**
1. Friedenslichtaktion 2018
  2. Schneeräumpflicht
  3. Feuerlöscher und Rauchmelder
  4. Baugründe zu verkaufen
  5. Active Kids Pennewang
  6. Glasfaserinternet – Interessenbekundung jetzt abgeben!
  7. Abgaben und Gebühren 2019
  8. Mobile Fußpflege
  9. Kriminalpolizei – Geldforderungen am Telefon
  10. Sozialberatungsstelle Lambach
  11. Entsorgung von Christbäumen
  12. Stellenausschreibung Fa. Solan Bachmannig
  13. Brandschutz zu Weihnachten
  14. Silvesterknallerei
  15. Pound – Rockout Workout in Pennewang
  16. Trachtennähkurs
  17. Jahresprogramm Bäuerinnen Pennewang
  18. Turnen & Gymnastik für Männer und Frauen
  19. Kabarett – Blitzgneisser „am Ende des Tages“
  - 20. Abfalltermine 2019**
  - 21. Veranstaltungskalender 2019**

## FRIEDENSLICHTAKTION 2018

Das Friedenslicht von der Geburtsgrötte in Bethlehem kommt auch dieses Jahr wieder zu uns nach Pennewang.

Wie es schon zum Brauch geworden ist, machen wir uns im Rahmen der Feuerwehrjugend am 24. Dezember frühmorgens auf die Socken und wohnen einer feierlichen Veranstaltung in Offenhausen bei, wo die Übergabe des Lichtes stattfindet.

Anschließend laden wir euch zu uns ins Feuerwehrhaus ein, um das Licht weiter zu verteilen! Die Feuerwehrjugend ist für euch von **09.00 bis 12.00 Uhr** da. Für jene, die noch etwas Zeit mitbringen können, haben wir eine Tasse Glühwein bereit. Mitzubringen sind weihnachtliche Stimmung und „a Latern“.



Wem keine Fahrtmöglichkeit zur Verfügung steht, kann unter **0664 / 75 11 45 80 – Sturbmayr Roman** – Bescheid geben und wir bringen das Friedenslicht zu euch nach Hause!

***So wünschen wir euch ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.***  
***Feuerwehrjugend Pennewang***

## SCHNEERÄUMPFLICHT

Laut Kuratorium für Verkehrssicherheit verletzen sich jährlich rund 20.000 Menschen durch Ausrutschen auf Schnee und Glatteis. Jeder zweite dieser Unfälle ereignet sich auf öffentlichen Flächen.

Gemäß § 93 der StVO haben **Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, zwischen 06.00 – 20.00 Uhr** die sogenannte **Schneeräumpflicht**, die besagt, dass dem öffentlichen Verkehr dienende **Gehwege, Gehsteige und Stiegen** von **Schnee und Verunreinigungen zu säubern**, und bei **Schnee und Glatteis zu bestreuen** sind. Ist ein **Gehsteig** oder Gehweg **nicht vorhanden**, ist der **Straßenrand in der Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen**.

Darüber hinaus besteht auch die Verpflichtung, dafür zu sorgen, dass **Schneewächten** oder **Eisbildungen von den Dächern**, der an der Straße gelegenen Gebäude, **entfernt** werden. Dabei dürfen andere **Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert** werden.

Außerdem sind **Schneehaufen**, die **durch Schneepflüge** der Straßenverwaltung etwa auf den Gehsteig geschoben werden, **ebenfalls zu entfernen**.

Eine Verletzung der Schneeräumpflicht stellt **eine Verwaltungsübertretung** dar, die mit Geldstrafen geahndet wird. Wenn jemand zu Schaden kommt, kann der betroffene Liegenschaftseigentümer mit **erheblichen Schadenersatzforderungen** konfrontiert werden.

Der **Verwalter einer Liegenschaft** hat für einen **funktionierenden Winterdienst** zu sorgen. Er überträgt diesen entweder einem spezialisierten Unternehmen, oder es gibt eine entsprechende „**Winterdienst-Regelung**“ **unter den einzelnen Bewohnern**.

In beiden Fällen ist es ratsam, möglichst gewissenhaft seinen Räum- und Streupflichten nachzukommen. Dabei hängen **Art und Umfang** naturgemäß von den **räumlichen Gegebenheiten und der Zumutbarkeit der jeweiligen Maßnahmen** ab. Die Entscheidung der Gerichte sind einzelfallbezogen.

So hat der OGH zum Beispiel entschieden, dass eine ununterbrochene Schneeräumung unzumutbar ist. Andererseits gibt es ein Urteil, wonach das Streuen in sehr kurzen Abständen sehr wohl zumutbar ist.

## FEUERLÖSCHER UND RAUCHWARNMELDER

Die aktuelle Brandschadenstatistik 2017 untermauert einmal mehr: etwa die **Hälfte aller Brände** in unserem Bundesland entstehen in **Privathaushalten**. Die gute Nachricht: Jedes Feuer fängt im Kleinen an. Wird daher ein Brand rechtzeitig entdeckt, kann er mit geeigneten Löschhilfen gezielt bekämpft und Schlimmeres verhindert werden.

Gerade bei Entstehungsbränden kann das **Einsetzen eines Feuerlöschers** den Brandverlauf entscheidend verändern. Dadurch können **weitreichende Verletzungen und Schäden verhindert** werden. Natürlich darf davor auf das **Absetzen eines Notrufes** nicht vergessen werden.

### Die wichtigsten Brandschutzmaßnahmen:

- Zündquellen vermeiden
- Vorsorgemaßnahmen treffen (Rauchmelder montieren, Feuerlöscher überprüfen)
- Alarmieren
- Retten
- Löschen

## BAUGRÜNDE ZU VERKAUFEN

In den Ortschaften **Wiesham, Krexham und Felling** werden private Baugründe verkauft.

Nähere Auskünfte über Größe und Grundbesitzer werden am Gemeindeamt von AL Karl-Heinz Bachler erteilt. Tel: +43 7245 / 26155 – 11

## ACTIVE KIDS PENNEWANG

Frau Eckschlager Kristina, **geprüfte Kinder & Gesundheitstrainerin**, zeigt Kindern im Volksschulalter, dass **Bewegung echt Spaß machen kann**, welche **Gemeinschaftsspiele** für **In- & Outdoor** es gibt und noch viel mehr interessante und spannende Dinge.

### **Im Vordergrund steht natürlich der gemeinsame Spaß!**

- Für Kinder zwischen 6 – 9 Jahren
- 14. Jänner bis 11. Februar 2019
- Treffpunkt jeden Montag um 17.30 beim Turnsaal, Dauer ca. 50 Minuten
- Begrenzte Teilnehmeranzahl (max. 8 Kinder pro Kurs)
- Kosten € 25,-- (5 Einheiten)
- Anmeldung unter [eckschlager.kristina@icloud.com](mailto:eckschlager.kristina@icloud.com) oder unter 0664 / 42 60 810

## GLASFASERINTERNET – INTERESSENSBEKUNDUNG JETZT ABGEBEN!

Der Bürgermeister hat gemeinsam mit dem Breitbandbüro OÖ bei der Infoveranstaltung am 08. November ausführlich über das Thema **Glasfaserinternet bzw. Breitbandausbau** informiert. Dabei wurde festgehalten, dass am Glasfaseranschluss für jeden Haushalt mittelfristig kein Weg vorbeiführt. Die durchschnittliche Datenmenge pro Haushalt verdoppelt sich alle 14 Monate. Nur mit einem Glasfaseranschluss hat man die Möglichkeit, dass die Bandbreite mit dem Bedarf unbegrenzt mitwachsen kann. Außerdem müssen wir davon ausgehen, dass es **keine so günstige Anschlussmöglichkeit mehr geben wird** wie durch eine **flächendeckende Aktion in der Gemeinde** unter Berücksichtigung der derzeitigen Förderlandschaft.

Im Vorfeld der Informationsveranstaltung haben 69 Personen an einer **Online-Umfrage** teilgenommen. Die angegebene Internetnutzung reicht von Internetsurfen, Email und Onlineshopping, über e-learning, Musikstreaming und Nutzung von Mediatheken bis hin zur Homeoffice-Anbindung. In all diesen Bereichen ist eine **schnelle Datenübertragung von Vorteil**. Derzeit verfügen nur 10% über einen schnellen Breitbandanschluss (derzeit gilt eine Übertragungsrate von mind. 30 Mbit als schnell – Tendenz steigend).

Damit die Gemeinde mit Internet-Betreibern über den flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes in Verhandlung treten kann, brauchen wir von **mindestens 50% der Haushalte eine schriftliche Interessensbekundung**. Diese **Interessensbekundung** ist an alle Haushalte **verschickt** worden bzw. ist auf der **Gemeindehomepage herunterzuladen**. Der Bürgermeister ruft alle Haushalte welche die **Interessensbekundung noch nicht** am Gemeindeamt **abgegeben** haben auf, **dies so schnell wie möglich zu tun!** Weitere Informationen dazu gibt es am Gemeindeamt.

## ABGABEN UND GEBÜHREN 2019

**Mit GR-Beschluss v. 10.12.2018 wurden folgende Abgaben und Gebühren festgesetzt**

### **Müllabfuhr 2019 (Abfallgebühr und Grundgebühr inkl. USt):**

60-Liter-Restabfalltonne und Biotonne	€ 36,11 pro Quartal
90-Liter-Restabfalltonne und Biotonne	€ 44,83 pro Quartal
120-Liter-Restabfalltonne und Biotonne	€ 55,28 pro Quartal
240-Liter-Restabfalltonne und Biotonne	€ 110,98 pro Quartal
60-Liter-Restabfalltonne ohne Biotonne	€ 31,11 pro Quartal
90-Liter-Restabfalltonne ohne Biotonne	€ 39,83 pro Quartal
120-Liter-Restabfalltonne ohne Biotonne	€ 50,28 pro Quartal
240-Liter-Restabfalltonne ohne Biotonne	€ 105,98 pro Quartal
Abfallsack mit 60 l Inhalt	€ 4,55 je Abfallsack
Müllgebühr nicht bewohnte Liegenschaft	€ 38,41 pro Jahr
Grünschnitt-Beistellsack	€ 2,08 ab 7. Stück/Jahr

Es wird darauf hingewiesen, dass die zu entleerenden Abfalltonnen bzw. Gelben Säcke am **Abholtag** bereits **ab 06.00 Uhr früh** bereitgestellt sein müssen!

### **Weitere Abgaben:**

Hundeabgabe	€ 40,00 pro Jahr *
Hundeabgabe für Wachhunde	€ 20,00 pro Jahr *
Kanalbenützungsg Gebühr	€ 207,71 pro Jahr / EWG inkl. 10% Ust.
Kanalanschlussgebühr (1. BA)	€ 3.694,90 inkl. 10% Ust.
Anschluss Regenwasserkanal	€ 2.645,17 inkl. 10% Ust.
Wasseranschlussgebühr (bis 170 m <sup>2</sup> )	€ 2.215,40 inkl. 10% Ust.
Wasserbezugsgebühr	€ 1,94 pro m <sup>3</sup> Wasserverbrauch inkl. 10% Ust.
Grundgebühr/Wasserzähler	€ 1,30 pro Monat inkl. 10% Ust.
Begleitperson/KG-Kindertransport	€ 19,00 je Kind / Monat
Gebühr Bodenaushubdeponie	€ 3,00 je m <sup>3</sup>

\* in der Gemeinderatsitzung am 10.12.2018 wurde, **lt. den Vorgaben des Landes OÖ**, eine **Hundeabgabeordnung** beschlossen. Hierdurch wird künftig zwischen **Wachhunde und sonstige Hunde unterschieden**.

Als Wachhunde gelten jene Hunde, die zur Bewachung von **aktiv genutzten, landwirtschaftlichen Objekten oder Firmengeländen** gehalten werden. Nähere Informationen dazu erhalten Sie am Gemeindeamt.

## MOBILE FUSSPFLEGE



*Veronika Tanzer*  
Fußpflege aus Meisterhand

„Ich bin gerne von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr für Sie da!“

Veronika Tanzer, Geschäftsführerin

Mobile Fußpflege mit kompetenter Beratung und fachgerechter Ausführung. Tel.: 0664 / 911 81 99

Zurück aus der  
Babypause!  
Ab 1. Februar!

## KRIMINALPOLIZEI – GELDFORDERUNGEN AM TELEFON

Seit einigen Wochen, vor allem jetzt in der Vorweihnachtszeit, versuchen **organisierte Banden** ältere Menschen zu betrügen. Sie kontaktieren diese am Telefon und geben an, dass **nahe Angehörige in Schwierigkeiten** geraten wären und eine **Kaution** benötigt wird, damit diese Person (Sohn, Tochter, Enkelkinder ...) nicht eingesperrt würde. Die Täter geben sich derzeit als Kriminalpolizei aus, um das Vertrauen der Opfer zu erschleichen. Sie verlangen Bargeld, geben sich aber auch mit „Gold oder Münzen zufrieden“. Während des Telefonates kann man auch das Weinen von Menschen, vorzugsweise Kinder wahrnehmen.

**Bitte denken Sie bei diesen Anrufen sofort an BETRUG und beenden unverzüglich das Gespräch. Lassen Sie sich nicht täuschen – vertrauen Sie nicht!**

Danach die örtlich zuständige Polizei verständigen. **Wenn am Telefon Geld verlangt wird, handelt es sich immer um BETRUG. Ebenso bei Geldforderungen, die per E-Mail einlangen.** (Weder die Polizei, Banken, kein Rechtsanwalt, kein Botschaftsangehöriger noch sonst jemand verlangt am Telefon Geld.)

- Beenden Sie sofort derartige Gespräch!
- Geben Sie am Telefon keine privaten Informationen bekannt.
- Geben Sie niemals Bankdaten bekannt.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
- Informieren sie nahe Angehörige über das Geschehene.
- Für nähere Auskünfte stehen Ihnen die Polizei jederzeit zur Verfügung.

**Rückfragen unter:** Gerald Sakoparnig, Landeskriminalamt OÖ – Betrug  
059133-40-3300  
0664/4132460  
E-Mail: gerald.sakoparnig@polizei.gv.at

## SOZIALBERATUNGSSTELLE LAMBACH

Die Sozialberatungsstelle Lambach ist wichtige Anlaufstelle für viele Situationen im Leben.

Gerne werden Sie dort auch beraten bei **finanziellen Engpässen** durch

- Ein vertrauliches Gespräch
- Gemeinsam Überblick verschaffen über die tatsächliche Situation
- Information über regionale und überregionale Hilfseinrichtungen
- Unterstützung bei Antragstellungen usw.

Genauere Informationen bei **Fr. Plakolm Liselotte**, Sozialberatungsstelle Lambach

4650 Lambach, Lenaustraße 2

Tel: 07245 / 22259,

Mobil: 0664 / 1981102,

Mail: [sbs-lambach.post@shvwl.at](mailto:sbs-lambach.post@shvwl.at)

### Öffnungszeiten:

Montag: 08.00 – 13.00 Uhr      Dienstag: 08.00 – 10.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr      Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr

## ENTSORGUNG VON CHRISTBÄUMEN

Christbäume zu den Sammelstellen bringen – auch nicht zerkleinert in die Biotonne geben! Dicke Äste in der Biotonne oder im Grünabfallsack stören den Kompostierprozess und müssen mühsam händisch entfernt werden.

Der **vollständig vom Christbaumschmuck befreite Baum** kann am Strauchschnittplatz hinterm Musikheim Pennewang entsorgt werden.

Bei Fragen bitte die Misttelefonnummer 07242 / 54060 wählen oder die Umweltprofi-Homepage [www.umweltprofis.at/wels-land](http://www.umweltprofis.at/wels-land) besuchen.

## STELLENAUSSCHREIBUNG FA. SOLAN BACHMANNING

Naturkost für das liebe Vieh.

Die Firma Solan aus Bachmanning ist ein mittelständisches Familienunternehmen und beschäftigt sich mit der Produktion und dem Vertrieb von Spezialfuttermittel.

**Gesucht werden daher motivierte Mitarbeiter/innen für die Bereiche:**

- Anlagenfahrer/Produktionsmitarbeiter m/w, Vollzeit
- Mitarbeiter Kommissionierung m/w, Vollzeit
- Instandhaltungsmechaniker m/w, Vollzeit

Genauere **Informationen** zu den einzelnen Stellen, **inkl. Verdienst**, finden Sie auf der Homepage [www.solan.at](http://www.solan.at)!

Ihre **aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen** samt **Lebenslauf, Motivationsschreiben** und dem ehest möglichen **Eintrittsdatum** richten Sie bitte per Post oder Email an:

**Hr. Harald Schmalwieser**

**SOLAN Kraftfutterwerk Schmalwieser GmbH & Co KG**

**Unterseling 13, 4672 Bachmanning**

**[Harald.schmalwieser@solan.at](mailto:Harald.schmalwieser@solan.at)**

**Tel: 07735 / 7070 - 0**

**Frohe Weihnachten und viel Erfolg im Jahre 2019 wünschen der Gemeindebevölkerung von Pennewang, die Gemeindevertreter und die Gemeindebediensteten.**

**Der Amtsleiter:**



**Der Bürgermeister:**





# DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

## BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



A. Holzner, Pixello



Deiz Eder, Pixello

### Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

### Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)



OBERÖSTERREICHISCHER  
ZIVILSCHUTZ



# DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

## SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



### Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand),
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

### Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Verstöße gegen das Pyrotechnik-Gesetz werden mit hohen Geldstrafen geahndet!**

**SELBSTSCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)

**OBERÖSTERREICHISCHER  
ZIVILSCHUTZ**

# **POUND**<sup>®</sup>

ROCKOUT. WORKOUT.

## *in Pennewang*

Kursstart: Montag, 14. Jänner 2019

18:30 im Turnsaal

mit Pound Pro Doris Leitner

10 Einheiten um €75

Bring deine Gymnastikmatte  
und eine Wasserflasche mit  
und los geht's!



Anmeldung unter:  
[doris\\_leitner@outlook.com](mailto:doris_leitner@outlook.com)  
oder 0680/31 86 171

#MAKENOISE



Wir laden dich herzlich ein zum



## TRACHTENNÄHKURS



Genäht werden Dirndl und Trachtenröcke, Ingrid Müllner aus Lambach leitet den Kurs.

Am Freitag, 25. Jänner 2019 um 14 Uhr geht es im Gruppenraum der Feuerwehr los.

Kursbeitrag ist für Dirndl € 75,00 und für Röcke € 40,00.

Bitte melde dich bis 20. Dezember 2018 entweder bei

**Heidemarie Prähofer** 0680/ 209 20 49 oder  
**Doris Leitner** 0680/ 318 61 71 an.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und kreative Stunden!

# **Pennewanger Bäuerinnen laden ein...**

- **Gebildbrote und Brauchtumsgebäck**
- **Liachtmeß'tanz**
- **Vortrag: Viel diskutierte Lebensmittel – Was ist drin, was ist dran?**
- **Mostkost**
- **Vortrag: Mit der Hausapotheke der Natur ein chemiefreies Zuhause**
- **2-Tages Ausflug**



# EINLADUNG



## Gebildbrote und Brauchtumsgebäck



- Wann:** Montag, 7. Jänner 2019 um 19 Uhr  
**Wo:** Gemeindehalle – Küche  
**Kosten:** € 20,- + Lebensmitteln (ca. €4,-)  
**Kursleitung:** Seminarbäuerin Martina Matzeneder  
**Anmeldung:** bitte bis 31. Dezember 2018

Gebildbrote sind handgeformte Gebäcke in bildhafter Gestalt.

Angefertigt werden unter anderem tiergestaltige Brote (Hasen, Küken, Igel,...), Flechtgebäcke (Zopfstriezel, Herz, Godnkipferl,...) sowie Brauchtums- und Symbolbrot (Weihbrot, Himmelsleiter,...)

## Liachtmeß´tanz



- Wann:** Freitag, 1. Februar 2019  
**Ort:** Zirbenschlössl in Sipbachzell  
 Es werden **Fahrgemeinschaften** gebildet!  
 Nähere **Infos** dazu, sowie Ballkarten bei der Ortsbäuerin!

## Viel diskutierte Lebensmittel – Was ist drin, was ist dran?



- Wann:** Dienstag, 26. Februar 2019  
**Ort:** BBK Wels  
**Anmeldung** bei Rosemarie (Fahrgemeinschaften)  
**Referentin:** BSc Katrin Fischer  
**Keine Kursgebühr!!**

Emotional geführte Behauptungen, die jeglicher Wissenschaft fern sind, bestimmen oft Diskussionen zum Thema Essen und Lebensmittel. Zu Unrecht werden oftmals unsere Grundnahrungsmittel aus der Region schlecht geredet und exotische Produkte bejubelt. Verschiedene Lebensmittelgruppen (Milch, Milchprodukte, Fleisch, Getreide, Obst, Gemüse, Ei) werden unter die Lupe genommen.

--bitte wenden--

## Mostkost



**Wann:** Sonntag, 17. März 2019

**Wo:** Gemeindehalle Pennewang

**Nähere Infos folgen!**

## Mit der Hausapotheke der Natur ein chemiefreies Zuhause



**Wann:** Donnerstag, 28. März 2019

**Uhrzeit:** 19 Uhr

**Ort:** wird noch bekannt gegeben

**Referentin:** Angelika Doppelbauer

Warum nehmen wir die Natur zur Unterstützung? – Sie ist die älteste Form, um die Regeneration im Körper und in unserer Seele, zu bewirken.

Wenn du mehr darüber wissen möchtest, dann nimm dir Zeit.

**Anmeldung** bitte bis 24. März 2019 bei Rosemarie. **Keine Kursgebühr.**

## 2-Tages Ausflug 14. und 15. August 2019

Gemeinsam mit unserem Partner oder einer Freundin!  
Einladung folgt!!

Anmeldungen bei Rosemarie per Mail oder ☎ 0664-7832177.

Es sind alle PennewangerInnen (auch „Nicht-Bäuerinnen“) bei unseren Aktivitäten recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf **deine** Teilnahme!

In diesem Sinne wünschen wir euch ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!!

Das Bäuerinnenteam

**Rosemarie Auinger**

Ortsbäuerin

**Ulrike Schedlberger**

Stellvertreterin

# Der weinende Weihnachtsbaum

*Es war ein kleiner Weihnachtsbaum  
Der hatte einen großen Traum.  
Er wollte mitten im Walde stehen.  
Doch konnte er nicht alleine gehen.*

*Dem Gärtner tat der Baum so leid.  
Frug ihn in den Wald hinein ganz weit.  
Dort war es viel zu dunkel, fürchterlich.  
Da weinte das Bäumlein bitterlich.*

*Eine Mutter hörte das Gewimmer.  
Holte das Bäumlein herein ins Zimmer.  
Schmückte es weihnachtlich mit Kristallen.  
Und tat damit allen ein Wohlgefallen.*